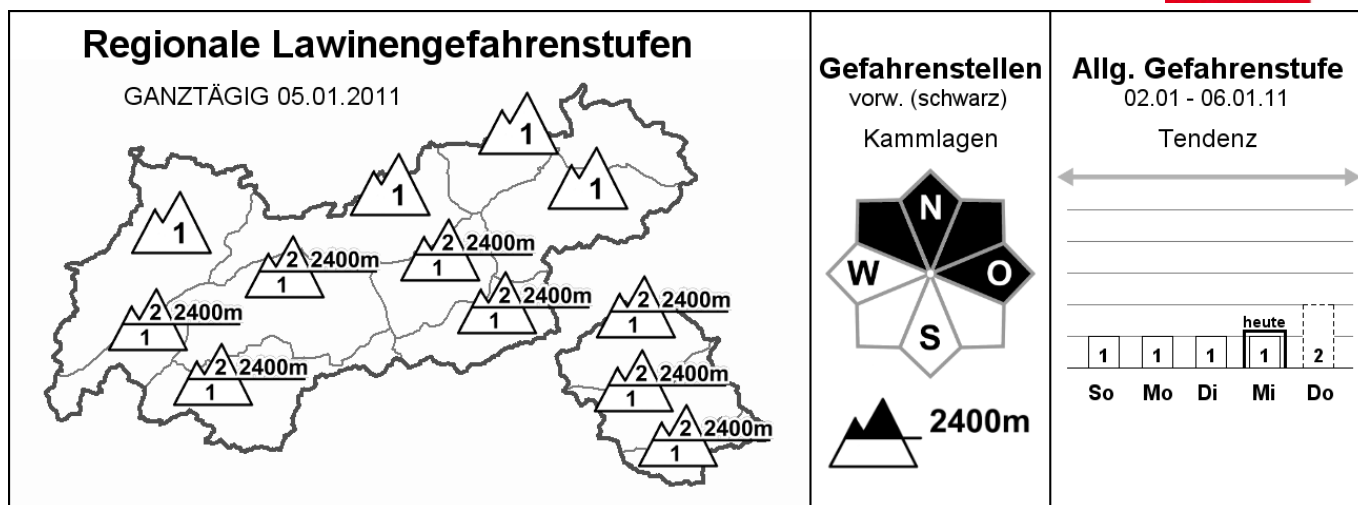


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Mittwoch, den 05.01.2011, um 07:30 Uhr



Noch günstige Tourenverhältnisse mit meist geringer Lawinengefahr - Leichter Anstieg im Tagesverlauf

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Tourenverhältnisse in Tirol sind heute noch mehrheitlich günstig, die Lawinengefahr verbreitet gering. Gefahrenstellen liegen hauptsächlich in kammnahen Steilhängen, Rinnen und Mulden der Expositionen Nordwest über Nord bis Südost oberhalb von etwa 2400m. Eine Lawinenauslösung ist aber zumeist nur bei großer Zusatzbelastung möglich, also etwa durch eine ganze Gruppe von Wintersportlern. Achtung: im Tagesverlauf nehmen die Gefahrenstellen auf Grund des kräftiger werdenden Föhns zu, die Lawinengefahr steigt vor allem in hochalpinen Kammlagen etwas an!

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist inzwischen verbreitet aufbauend umgewandelt und locker, wodurch ein Großteil der Spannungen abgebaut wurden. Dadurch hat auch die Störanfälligkeit deutlich abgenommen. Zu beachten ist aber, dass sich an der Schneeoberfläche inzwischen recht häufig Oberflächenreif gebildet hat. Von Bedeutung ist dieser Umstand insbesondere in Hinblick auf den zunehmend stärker werdenden Süd- bis Südwestwind: dadurch entstehen eher kleinräumige, frische Tribschneeansammlungen, die mit der Schicht aus Oberflächenreif nur schlecht verbunden und damit störanfällig sind.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ausgehend von einem Tief über den Britischen Inseln stellt sich über Tirol heute und morgen eine Westströmung ein, auf den Bergen leicht föhnig. Milde und mäßig feuchte Atlantikluft gelangt zu uns. Ab Freitag bis zum Wochenende Südwestströmung, in Nordtirol föhnig, kaum Niederschlag.

Bergwetter heute: Auf den Tiroler Bergen heute viel Sonne und ausgezeichnete Sichtverhältnisse. Es ist anfangs im Gebirge bereits weniger kalt als in den Tälern. Die Temperaturen steigen tagsüber in allen Höhen noch kräftig an. Am Alpenhauptkamm auf Nordtiroler Seite dazu föhniger Südwind.

Temperatur in 2000m um -4 Grad, in 3000m um -10 Grad.

Höhenwind: mäßiger, teils lebhafter Wind aus West bis Südwest. In den Tuxer Alpen starker Südwind.

TENDENZ

Zunehmender Föhn sorgt für neue Tribschneeansammlungen und in Folge für einen leichten Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair